Autoren Tschechien Deutsch-Böhmen/Deutsch-Mähren

Marie von Ebner-Eschenbach

geb. 1830 auf Schloss Zdislawitz/Mähren, gest. 1916 in Wien

Lektüreeempfehlungen:

- Bozena (Stuttgart 1976)
- Dorf-und Schlossgeschichten (Berlin 1883)
- Das Gemeindegeld (1887)
- Meine Kinderjahre (1906)

Projekte:

1 Kindheit und Jugend in literarischer Rückschau

1.1 Wählen Sie einen Textausschnitt aus Ebner-Eschenbachs "**Meine Kinderjahre**" (z.B. in: Liebe zu Böhmen. Ein Land im Spiegel deutschsprachiger Dichtung. Berlin 1990, S. 134-137) und gehen Sie der Frage nach, wie die Autorin das soziale Unten und Oben sieht. Ziehen Sie weitere Autoren und Werke heran und befragen Sie Ihre Vorlagen nach einem für Sie wesentlichen Thema der Kindheits- und Jugenddarstellung.

Beispiel: Robert Musil, Die Verwirrungen des Zöglings Törless (1906)
Joseph Roth, Der blinde Spiegel (1925)
Franz Werfel, Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuldig

(vgl. auch: Peter Grotzer, Die zweite Geburt. Figuren des Jugendlichen in der Literatur des 20. Jhdts. Zürich 1991, 2 Bde.)

1.2 Warum beschäftigt dieses Problem des Scheiterns Jugendlicher immer wieder Autoren verschiedener Generationen, wie z.B. Hermann Hesse (Unterm Rad, Demian), Jerome Salinger (Der Fänger im Roggen), Ulrich Plenzdorf (Die neuen Leiden des jungen W.) u.a.? Was hat sich gegenüber der Zeit der Ebner-Eschenbach, des Ernst Weiß im Selbstverständnis Jugendlicher und in ihrer gesellschaftlichen Situation geändert?

2 Eine Geschichte des Helfens-früher und heute

2.1 Wie sieht Ebner-Eschenbach in ihrem Roman "Das Gemeindegeld" die soziale Frage zu ihrer Zeit? Welche Faktoren machen Pawels Aufwachsen im Dorf so schwierig? Welche Funktion kommt in diesem Zusammenhang der Literatur zu?

2.2 Sammeln Sie Darstellungen der "**kleinen Leute**" aus dem 19. und 20. Jhd. mit Hilfe Ihrer Literaturgeschichte, z.B. bei Gerhart Hauptmann (Bahnwärter Thiel, Rose Bernd), Jaroslav Hasek (Schvejk), Bozena Nemcova (Die Großmutter) u.a.